

Vergabestelle

Gemeinde Papendorf über Amt Warnow-West  
Schulweg 1a  
18198 Kritzmow

Datum der Versendung 10.08.2026

Vergabeart

- ☒ Öffentliche Ausschreibung  
☐ Beschränkte Ausschreibung  
☐ Beschränkte Ausschreibung nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb  
☐ Verhandlungsvergabe  
☐ Verhandlungsvergabe nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb  
☐ Internationale NATO-Ausschreibung

Ablauf der Angebotsfrist

Datum 01.09.2026 Uhrzeit 11:00

Bindefrist endet am 24.09.2026

**Aufforderung zur Abgabe eines Angebots**

(Vergabeverfahren gemäß UVgO)

Bezeichnung der Leistung

Maßnahmennummer

Maßnahme

Fällung von 10 Pappeln an der Wahrnowkihr in Papendorf

Vergabenummer

Leistung

30-2026-54-Ö-UVgO

Baumfällarbeiten

**Anlagen****A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind**

keine

**B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden**

Baumfaellgenehmigung.docx.pdf

Lageplan - Warnowkihr, 18059 Papendorf.pdf

Leistungsverzeichnis.pdf

VVB 634 - Besondere Vertragsbedingungen 12-2017.docx

**C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind**

Erklärungen\_TVgG\_M-V\_Stand\_06\_25.docx

GAEB10pappeln.zip

VVB 124\_LD - Eigenerklärung zur Eignung Liefer-\_Dienstleistungen 07-2019 - Fassung 2022.docx

VVB 633 - Angebotsschreiben LD 07-2019.rtf

Verpflichtungen\_TVgG\_M-V\_Stand\_06\_25.docx

**D) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind**

keine

**1 Es ist beabsichtigt, die in beiliegender Leistungsbeschreibung bezeichneten Leistungen im Namen und für Rechnung**

Gemeinde Papendorf  
über Amt Warnow-West  
Schulweg 1a  
18198 Kritzmow  
zu vergeben.

**2 Kommunikation**

Die Kommunikation erfolgt elektronisch über die Vergabeplattform

VMPConnector: <https://www.dtv.de/Center>

### 3 Unterlagen (Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise)

Der Auftraggeber wird ab einer Auftragssumme von mehr als 30.000 € für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, zur Bestätigung der Erklärung (Angebotsschreiben Nummer 6) einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister beim Bundesamt für Justiz anfordern.

#### 3.1 Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:

Bedingung an die Auftragsausführung

- Erklärungen TVgG M-V
- FB 124 - Eigenerklärung zur Eignung
- FB 633 - Angebotsschreiben
- Leistungsverzeichnis
- Verpflichtungen nach TVgG M-V

#### 3.2 Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen

keine

#### 3.3 - frei -

### 4 Losweise Vergabe

☒ nein

☐ ja, Angebote sind möglich

☐ nur für ein Los

☐ für ein Los oder mehrere Lose

☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

☐ Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann

Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung

Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

### 5 Nebenangebote

5.1 ☒ Nebenangebote sind nicht zugelassen, Nummer 4 der Bewerbungsbedingungen gilt nicht.

5.2 ☐ Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nummer 4 der Bewerbungsbedingungen) - ausgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten -

☐ für die gesamte Leistung

☐ nur für nachfolgend genannte Bereiche:

☐ mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:

☐ unter folgenden weiteren Bedingungen:

☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot

### 6 Angebotswertung

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

☒ Zuschlagskriterium Preis

Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.

Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen.

- ☐ Mehrere Zuschlagskriterien gemäß Formblatt Zuschlagskriterien

## 7 Zugelassene Angebotsabgabe

- ☒ elektronisch in Textform.
- ☐ elektronisch mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel.
- ☐ elektronisch mit qualifizierter/m Signatur/Siegel.
- ☐ schriftlich.

Bei **elektronischer Angebotsübermittlung** in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen. Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabepattform der Vergabestelle zu übermitteln.

Bei **schriftlicher Angebotsabgabe** ist das beigefügte Angebotsschreiben zu unterzeichnen und zusammen mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist an folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:

- ☐ siehe Briefkopf
- ☐ Stelle:

## 8 Nachprüfungsstelle

## 9 Weitere Angaben

### Sonstiges

Abweichende Liefer-, Vertrags-und Zahlungsbedingungen des Bieters sowohl als Allgemeine Geschäftsbedingungen als auch in Form einzelfallbezogener Klauseln (individuelle Formulierung im Sinne des Beschlusses des OLG Düsseldorf v. 12.02.2020 - Verg 24/19) sind nicht Vertragsbestandteil.

Angebote dürfen ausschließlich verschlüsselt (über das Biertool) eingereicht werden. Angebote, die per E-Mail oder über die Funktion "Kommunikation" eingehen, werden aufgrund der Nichteinhaltung der Form gemäß § 42 Absatz 1 Punkt 1 UVgO ausgeschlossen.

Grundsätzlich erfolgt die Kommunikation über das "Deutsche Vergabeportal" (DTVP), über die Funktion "Kommunikation".

Enthalten die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Bieters Unklarheiten, Unvollständigkeiten oder Fehler, so ist die Vergabestelle unverzüglich über den Kommunikationsbereich der Vergabepattform darauf hinzuweisen.